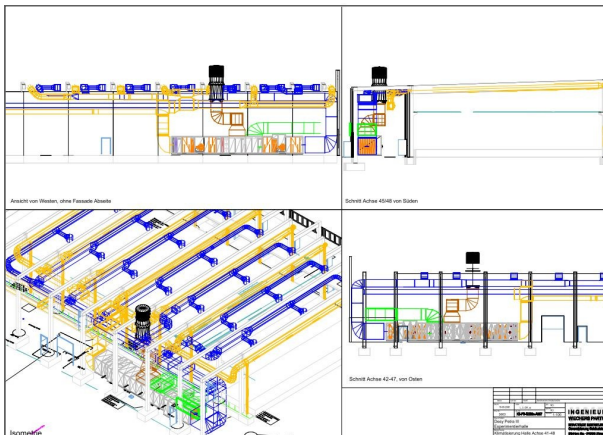


Auf dem Gelände des Deutschen Elektronen-Synchrotron in Hamburg Bahrenfeld wurde der vorhandene Speicherring PETRA für zukünftige Experimente modernisiert. Zur Unterbringung mehrerer Experimentierfelder entstand eine 300 m lange Experimentierhalle. Die technischen Anforderungen der Ausstattung, insbesondere an die Präzision der Klimatisierung der Halle von + - 1K waren extrem hoch.



Das Büro IWP wurde mit den folgenden Leistungen für die Technische Ausrüstung beauftragt:

Leistungsphasen: Lph. nach § 53 HOAI 1 - 8

- Anlagengruppe:
- 2 - Wärmeversorgungsanlagen
 - 3 - Raumluftechnische Anlagen
 - 4 - Starkstromanlagen
 - 8 - MSR-Technik

Baukosten TGA: netto ca. 7,24 Mio. €

Bauphase: 04/2006 - 2008

Bauherr: DESY Deutsches Elektronen Synchrotron
Notkestraße 35
22607 Hamburg

Architekt: Dinse Feest Zurl Architekten, Hamburg

